

Herausgeber: Bürgerverein Wentorf bei Hamburg e.V.

Wentorf imBlick

unabhängig • überparteilich • überkonfessionell



Ein Traum
aus Licht
und Farbe
wird wahr
(Seite 25)

September 2013

Jahrgang 13, Ausgabe 57

Die Ergebnisse in den Wahlkreisen ♦ Schwache Wahlbeteiligung – was tun?
Wentorfs Vertreter in den politischen Gremien



Gefunden!



Beim e-werk gibt's die **kleinen Erdgaspreise.**
SachsenwaldGas überzeugt:
! günstig ! einfach ! transparent

Wir beraten Sie gern: Tel. (0 40) 72 73 73-0

Vor Ort für Sie da!



Aus dem Inhalt

Tagesmütter berichten	7
Rudolf Paschen in WiB	11
Rente sicher?	13
Moderner Fünfkampf	16
Neues aus der Lohe	17
Die Wahlergebnisse	20
Der neue Hauptausschuss	23
Ende der Kreidezeit	24

Impressum

Herausgeber:

Bürgerverein Wentorf bei Hamburg e.V.

Redaktionsanschrift/Anzeigen:

Wentorf im Blick
c/o Jan Christiani
Mühlenstraße 62a, 21465 Wentorf
redaktion@wentorf-im-blick.de
www.wentorf-im-blick.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Wolfgang Blandow (V.i.S.d.P.)
Sandweg 22, 21465 Wentorf, Telefon 040 720 11 43

Redaktion: Monika Benecke, Wolfgang Blandow, Jan Christiani, Bernd Helms, Sören Kuhr, Wolfgang Lupke, Jana Rieling, Ernst Zeschmann
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
PM steht für Pressemitteilung.

Die nächste Ausgabe von WiB erscheint im Dezember 2013. Redaktionsschluss ist der 05.11.2013.

Wentorf im Blick wird auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt und ausschließlich durch Anzeigen finanziert.

Layout: Alexa Binnewies, www.dasAtelier.de

Druck: Druck Service Nord – Ihre Druckerei in Wentorf
Hamburger Landstraße 30, 21465 Wentorf
Telefon 040 720 98 46, Telefax 040 720 80 37

Liebe Leser,

mit unserem kleinen unabhängigen Magazin versuchen wir alle Vierteljahr, Sie über Aktuelles, Geschichtliches, Kommunalpolitisches, über Schönes, Interessantes, aber auch Kurioses in Wentorf zu informieren.

Mit den professionellen Wochen- und Tageszeitungen können und wollen wir natürlich nicht konkurrieren, schließlich sind alle Redaktionsmitglieder Amateure und sie arbeiten ehrenamtlich, einige sind noch mitten im Berufsleben.

So kommt es, dass uns nicht genügend Zeit für örtliche Recherchen zur Verfügung steht. Kürzlich konnte man in der Bergedorfer Zeitung einen hübschen Beitrag über Hanni und Nanni, zwei Ziegen und dem Pony Alex lesen, die alle ihre durchschnittliche Lebenserwartung weit überschritten haben. Am selben Tag wurde berichtet, dass ein Wentorfer alte Fahrräder für Afrika sammelt. Diese und ähnliche Geschichten haben es verdient, allen Wentorfern bekannt gemacht zu werden. WENTORF IM BLICK kommt kostenfrei in alle Haushalte Wentorfs.

Liebe Leser, Sie können unser Anliegen unterstützen. Haben Sie ein außergewöhnliches Hobby? Eine schöne oder interessante Geschichte? Kennen Sie jemanden, der jemanden kennt, der eine Geschichte hat?

Rufen Sie uns an, schicken Sie uns eine E-Mail. Den Rest machen wir.

Herzliche Grüße
Ihr

Jan Christiani



Mehr Zeit für Beratung:
von 8.00 bis 20.00 Uhr.

Bitte vereinbaren Sie
einen persönlichen Termin.

Besser beraten bei der Kreissparkasse!



Uns ist es besonders wichtig, den engen Kontakt
zu unseren Kunden zu pflegen.

Deshalb sind wir für Sie da – auch außerhalb der
Öffnungszeiten.

Mit Service und Beratung von Mensch zu Mensch.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

Tel.: 0 45 41 / 88 10 10 10
www.ksk-ratzeburg.de

 **Kreissparkasse
Herzogtum Lauenburg**

kurz & bündig

10. Lohelauf des SC Wentorf

Für den 15.09.13 ab 10.00 Uhr organisiert der SC Wentorf den 10. Lohelauf. Anmeldungen werden erbeten bis 11.9., möglichst per E-Mail, an info@sc-wentorf.de unter Angabe von Vor- und Zunamen, Jahrgang, Strecke, Walking bzw. N. Walking. Das Startgeld liegt bei 6 bzw. 3 Euro.

Heimatismuseum geöffnet

Das Heimatmuseum in der Alten Schule, Teichstraße 1, ist an den Sonntagen 1. September, 6. Oktober, 3. November jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Neben den Dauerausstellungen wird die Sonderausstellung „Kriegsende, Flüchtlinge, Soldaten, Wentorf 1945-1979“ gezeigt. Der Eintritt ist frei.

Praktiker muss schließen

Die Praktiker-Filiale Wentorf ist aus Sicht des Insolvenzverwalters nicht mehr tragfähig. Sie soll verkauft werden. An wen? Was wird aus den Gebäuden?

Gebühren für Kita erhöht

Die Gebühren für den Kindergarten der ev. Kirchengemeinde wurden zum 1.8.13 erhöht, so muss man für die Halbtagsbetreuung statt 110,00 jetzt 130,00 € bezahlen. Näheres unter www.kirche-wentorf.de/ Kindergarten.

Engel auf Zeit gesucht

Die ev. Familienbildungsstätte Schwarzenbek sucht für das Einsatzgebiet Wentorf ehrenamtliche Helfer, die junge Mütter unterstützen können, indem sie mit dem Baby spazieren oder mit den älteren Geschwistern auf den Spielplatz gehen u. ä. Tel. 04151 892418 oder E-Mail schwarzenbek@wellcome-online.de

E-Books on leihen

Mit einem Leserausweis der Gemeindebücherei kann man sich seit Mitte Juni alle möglichen E-Medien wie E-Books, Audios, Videos, Papers (Zeitungen) kostenlos ausleihen. Die Ausleihzeit der Medien ist – abhängig von der Art – unterschiedlich. Klicken Sie mal: www.onleihe.de/sh Zum Ausleihen müssen Sie nur die Nummer Ihres Leserausweises und Ihr Passwort eingeben.

Seniorenwegweiser neu herausgegeben

Der Seniorenrat der Gemeinde Wentorf hat seinen Wegweiser für Senioren in 4. Auflage neu herausgegeben. Der Wegweiser unter den Themen: Beratung und Hilfe, Bildung und Kultur, Freizeit und Sport, Gesundheit und Ernährung, Betreuung und Pflege, Wohnen im Alter und wichtige Telefonnummern zeigt in übersichtlicher Form alles auf, was für die älteren Bewohner in Wentorf und Umgebung interessant ist. Die Broschüre kann in der Sprechstunde des Seniorenrates Wentorf, jeden Dienstag zwischen 10.00 und 11.00 Uhr in der Alten Schule, Teichstraße 1, kostenlos abgeholt werden

Fahrrad kaputt

Vorbeck-Presso hat den Verkauf und die Reparaturen von Fahrrädern eingestellt. Jetzt gibt es nur noch eine Stelle in Wentorf, wo man sein Fahrrad reparieren und warten lassen kann: Im Südring 5 bei emotion-technologies.

Öffnungszeiten des Wentorfer Einzelhandels

Sie wollen mittags oder abends in Wentorf einkaufen, wissen aber nicht, ob und wie lange die Geschäfte geöffnet haben? Kein Problem. Auf www.wentorf-im-blick.de wurden die Öffnungszeiten per 1.8.2013 aktualisiert.

Der DRUCK geht weiter!

Unter bekannter Adresse und Ihnen vertrauten Mitarbeitern

Wir kaufen
unser Brot beim Bäcker vor Ort.

Wir kaufen
unser Fleisch beim Fleischer vor Ort.

Wir drucken für Sie.



druck.de...www.dsndruck.de...www.dsndruck.de

Hamburger Landstr. 30
21465 Wentorf
Tel. 0 40 / 7 20 98 46
Fax 0 40 / 7 20 80 37
info@dsndruck.de



Ihre Druckerei in Wentorf

Beruf Tagesmutter – zwei Wentorferinnen berichten

wb – Nach einer statistischen Erhebung in Schleswig-Holstein werden im Landesdurchschnitt 30 % der Kleinkinder unter 3 Jahren, die auf einen Betreuungsplatz außerhalb ihres Elternhauses angewiesen sind, von Tagesmüttern betreut, der Rest in Kindertagesstätten. Auch in Wentorf gibt es mehrere Tagesmütter. Mehr als 10 Jahre Berufserfahrung haben **Marion Wagnitz** und **Eva-Maria Leß**. Beide bieten Betreuung für Kleinkinder von 0 bis zu 3 Jahren, montags bis freitags von 7 – 17 Uhr an. Wentorf im Blick führte ein Gespräch mit ihnen.



Kinderfest auf dem Spielplatz Grenzweg.
Rechts: Eva-Maria Leß, Marion Wagnitz

WiB: Welche Voraussetzungen müssen Frauen, die als Tagesmütter tätig sein wollen, mitbringen?

Man benötigt eine Qualifizierung zur Tagesmutter mit abschließendem Zertifikat, das das zuständige Jugendamt ausstellt. Ohne diese Pflegeerlaubnis dürfen keine Kinder betreut werden. Eltern sollten sie sich stets zeigen lassen, da sie auch beinhaltet, wie viele Kinder betreut werden dürfen. Tagesmütter werden regelmäßig vom Jugendamt kontrolliert. Außerdem sind sie verpflichtet, an Fortbildungskursen teilzunehmen.

Wie viele Kinder dürfen Sie gleichzeitig betreuen und wie hoch sind die Kosten?

Es dürfen je nach Erlaubnis nie mehr als 5 Kinder gleichzeitig anwesend sein. Die Kosten müssen die Eltern bei den jeweiligen Tagesmüttern erfragen. Bei uns beträgt der Stundensatz 3,50 Euro, wovon die Eltern nur 2,- Euro zahlen. Kreis und Gemeinde zahlen 1,50 Euro dazu. Es werden alle Kinder gefördert, auch wenn die Eltern nicht berufstätig sind. Da wir Betreuung nach Bedarf anbieten, können die Plätze gesplittet werden.

Wie gestalten Sie den Tagesablauf für Ihre Kindergruppe?

Um sieben Uhr kommen die ersten Kinder. Zuerst wird gefrühstückt. Anschließend bieten wir individuelle Spielförderung. Gegen 9 Uhr legen wir eine Obstrunde ein. Danach starten wir unseren Sitzkreis, wobei wir singen und Fingerspiele machen, was der Sprachförderung dient. Bei gutem Wetter besuchen wir die umliegenden Spielplätze. Dort werden die bereits erlernten grobmotorischen Fähigkeiten vertieft und neue erworben. Der Wald bietet eine weitere Möglichkeit, entdeckende Erfahrungen zu machen. Bei ungüns-

tiger Wetterlage bieten wir Bastelangebote zur Förderung der Feinmotorik und Wahrnehmung z. B. durch Fingerfarben, Watte und in der Natur gesammelte Materialien an. Gegen 12 Uhr wird zu Mittag gegessen. Das Essen wird von uns jeden Tag frisch zubereitet. Die Kinder sitzen dabei zusammen am Tisch und lernen, selbständig zu essen. Anschließend ist dann Schlafenszeit bis etwa 14 Uhr, das ist altersabhängig. Bei all unseren Aktivitäten lernen die Kinder, aufeinander aufzupassen, rücksichtsvoll und geduldig miteinander umzugehen und einfache Regeln zu befolgen.

Welche Vorteile hat nach Ihrer Meinung die Erziehung durch Tagesmütter im Vergleich zu den Kitas?

Die Kinder verbringen ihre ersten Lebensjahre in einer überschaubaren Kleingruppe. Sie lernen sich dadurch besser kennen und gehen Freundschaften ein, die oft viele Jahre halten. Wir, die Tagesmütter, können uns intensiv um jedes Kind kümmern, wir kennen ihre Eigenheiten und Bedürfnisse. Wir arbeiten auch eng mit den Eltern zusammen und führen viele Gespräche mit ihnen.

Haben Sie zur Zeit noch Kapazitäten frei?

Bis Ende 2013 sind wir ausgebucht. Ab 2014 können wir wieder Kinder aufnehmen.

Kontakt

Eva-Maria Leß: 040 720 66 43

Marion Wagnitz: 040 720 87 30 und

www.tagesmutter-wentorf.de



Salon Sven Fraschak
Hauptstraße 9
21465 Wentorf

www.Friseur-Wentorf.de
040-7201250

Laufen für einen Zirkus mit Minis

jc – Für die Minis im Kindergarten „Kinderinsel“ wäre ein Mitmachzirkus eine Erinnerung für's Leben, so dachte die Leiterin der Kita, Kerstin Dohndorf. Die Frage nach der Finanzierung beantworteten die Eltern selbst: „Wir veranstalten einen Sponsorenlauf der Kinder rund um das Gelände des Kindergartens. Jedes Elternpaar zahlt pro Umrundung seines Kindes einen selbst gewählten Betrag in die Zirkuskasse.“



Der Besucherandrang war groß

Gesagt, getan. Am 15. Mai liefen die 83 Waldwichtel, Schildkröten und Mäuse ihre Runden, sie liefen und liefen. Manche Eltern hatten die Leistungsfähigkeiten ihrer Sprösslinge wohl unterschätzt. Am Ende kamen insgesamt 1.602 € zusammen. In der Woche vom 17. bis 21. Juni stand im Garten der „Kinderinsel“ ein Zirkuszelt. Die beiden Mitarbeiter des Circus Benjamin trainierten die Kinder die Woche über mit Ziegen- und Schlangenauftritten, Artistik und Clownskostümen. Am 21. nachmittags dann der Auftritt, die große Zirkusaufführung. Der Besucherandrang war so groß, dass unser Redaktionsmitglied von der Aufführung selbst kein Foto machen konnte.



Wer freut sich mehr? Die Clowns oder das Publikum?

RONALD MIKULA

FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BESTATTUNGSINSTITUT
ST. ANSCHAR** von 1866 GMBH

715 15 15

WIR SIND DA, WENN SIE UNS BRAUCHEN - TAG UND NACHT ERREICHBAR

WENTORF - REINBEKER WEG 50 - GEGENÜBER DER KIRCHE
IHR BESTATTUNGSINSTITUT IN UNSERER GEMEINDE

WWW.MIKULA-ST-ANSCHAR.DE

So geht Landschaftsarchitektur heute!

wl – Zumindest nach den Worten des Bundes Deutscher Landschaftsarchitekten (bdla) tragen die Grünordnungs- und Freiraumstrukturen des Neubaugebietes Wentorf-Süd auf dem Gelände der ehemaligen Kasernen eindeutig die Handschrift von Landschaftsarchitekten. Wentorf zählt daher zu den 100 besonderen Orten der Landschaftsarchitektur.



Um den Bürgern das zu verdeutlichen, fand am 6. Juli 2013 ein zweistündiger Rundgang mit Vertretern des Büros Landschaftsplanung Jacob über das weitreichende Gelände statt. Wentorfs neuer Ortskern wurde von Anfang an mit Landschaftsarchitekten geplant. Mit der Einbindung vor-

handener, alter Einzelbäume oder Baumgruppen entstanden zusammenhängende Grün- und Freiflächen mit strukturierten Verbindungswegen für Fußgänger und Radfahrer. Dazu kamen Spielplätze für verschiedene Altersgruppen.

Nach der Herstellung von naturnahen Wasserflächen und unzerschnittenen Grünzügen durch das Areal ist ein attraktives Ortsbild geschaffen worden. Durchgehende Wegeachsen ver-

binden nicht nur die verschiedenen Bebauungseinheiten miteinander, sondern auch den alten Ortskern um die Hauptstraße herum. Damit ist das 60 ha große neue Quartier vollständig in die Gemeindestruktur integriert worden.

Buchhandlung BÜCHERWURM

Romane • Krimis • Kinderbücher • Ratgeber • Esoterik • Sachbücher
Fachbücher • Lexika • Hörbücher • Kalender • Geschenkideen

Bookworm.de

Neue website inkl. Online-Store!

ab
15.09.2013
online!



Inh. Maike Knoff • Zollstr. 7 Casinopark • 21465 Wentorf
Fon. 040-72977620 • Fax. 040-72977621 • email. Info@Bookworm.de
Montag - Freitag 08.30 - 18.30 Uhr • Sonnabend 08.30 - 14.00 Uhr

Dämmerlicht

Für perfektes Sehen beim Autofahren.



Hauptstraße 3 | 21465 Wentorf | 040 72 91 96 13
info@augen-und-optic.de | www.augen-und-optic.de
Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr | Sa 9.00-14.00 Uhr | [P] direkt am Haus

MARTIN BUSCH
AUGEN
& OPTIC

Vom Sänger zum Vorleser – Rudolf Paschen

ez – *Sensationelles erfahren wir fast täglich und vergessen es ebenso schnell. Was uns wirklich berührt sind Menschen in unserer Nachbarschaft, bei denen wir unerwartet Außergewöhnliches entdecken. Rudolf Paschen gehört dazu.*

Wentorfer Bürger sind er und seine Frau Ingrid erst seit 2002. Aber seitdem begeistert „Rudi“ in unterschiedlichen Veranstaltungen Kinder und ältere Menschen, wenn er für jeden Anlass sorgfältig ausgewählte Gedichte und Geschichten vorliest. Dabei hilft ihm seine in der Musikhochschule geformte Stimme. Das Lob aus den 60er Jahren gilt immer noch: Sie sind von ganz weit gut zu hören und zu verstehen.

Anfangen hat es wohl, als er als Angestellter der Winterhuder Werkstätten merkte, dass sich die Behinderten freuten, wenn er mit ihnen sang. Es verwundert nicht, dass „Rudi“ bald als Sänger Erfolg hatte. Als zweiter Bass sang er 18 Jahre lang bei Choraufführungen der Konzertanten Oper Hamburg in der Musikhalle. Es folgten vier Jahre als Bass-Bariton-Solosänger im Norderstedter Solisten Ensemble. Erst als er 1993 in fünf Aufführungen der Musikhochschule Hamburg als Sprecher auftrat, wurde in ihm der Vorleser entdeckt. Seitdem ist Singen nur Hilfe für das Lesen. Immer öfter wird er gebeten vorzulesen; ob in seiner



Kirchengemeinde St. Petri und Pauli, beim Seniorentag der Bergedorfer Kirchen, in der Hörbücherei vom Haus im Park, bei den Wentorfer Bücherfreunden, dem Bürgerverein Wentorf oder seit fünf Jahren 14-täglich im Seniorenheim Haus Casinopark. Ob er in all den Jahren nicht auch einmal an Bezahlung gedacht hat? „Ich wollte immer frei und ungebunden sein, Bezahlung ist für mich nie in Frage gekommen.“ So wurde aus Leidenschaft ein gefragtes Ehrenamt, das er nur wegen eines Schlaganfalls im Sommer 2005 unterbrechen musste. „Als 80-Jähriger habe ich sogar wieder zu singen angefangen“, lächelt „Rudi“ verschmitzt, „jetzt allerdings als Bass“.

Dreizehn Neue bei Buhck

jc – *Jedes Jahr am 1. August werden am Stammsitz der Buhck Umweltservices GmbH & Co. KG in Wentorf, Am Südring 38, die neuen Auszubildenden und Trainees vorgestellt.*

In diesem Jahr sind es 13 Neue, die sich in Berufen wie Bürokauffrau, Industriekauffrau, Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice ausbilden lassen wollen. Aylin Elvert (18) ist die erste Frau, die sich bei Buhck zur Berufskraftfahrerin ausbilden lassen will. „Ich freue mich auf den Moment, wenn ich einen 40-Tonner alleine fahren darf“, sagt sie. Aber darauf muss sie noch warten, erst mit 20 darf sie den Führerschein ma-



Thomas Buhck (rechts) begrüßt die neuen Auszubildenden (unten) und deren Paten aus den vorherigen Jahrgängen

chen. Den freien Ausbildungsplatz zur Fachkraft für Abfallwirtschaft konnte Buhck bisher nicht besetzen.

PM – Seit dem 1. Juli 2013 ist das e-werk Sachsenwald in der Gemeinde Wentorf nun auch für das Erdgasnetz zuständig und ist kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen rund um Gaszähler, Versorgungs- und Hausanschlussleitungen. Tag und Nacht ist der Bereitschaftsdienst nun für Strom und Erdgas unter der bekannten Rufnummer (040) 72 73 73-74 zu erreichen.

Die technische Umsetzung lief im Hintergrund still und leise ab. „Kein Erdgaskunde in Wentorf hat im Alltag bemerkt, dass eine neue Gasübergabestation in Wentorf, An der Berliner Straße, gesetzt wurde“, berichtete Geschäftsführer Thomas Kanitz. Die Erdgasversorgung der Haushalte ging reibungslos und ohne Unterbrechung weiter.

Ab sofort ist das e-werk, wie schon in Reinbek und Wohltorf, für neue Hausanschlüsse zuständig. Wer neu baut und sich für Erdgas entscheidet, kann sich jetzt auch direkt ans e-werk wenden. Es berät zu Anschlussmöglichkeiten,

zur Dimensionierung und zu den Konditionen. So wurde das Wentorfer Neubaugebiet „Lange Asper“ bereits mit Strom- und Gasleitungen sowie mit Glasfaserleerrohren erschlossen. Auch bei der Umstellung von Öl auf Erdgas in bestehenden Gebäuden hilft das e-werk weiter, auch wenn es um die Öltankentsorgung geht. Angebote für jeden Verbrauch gibt es passend dazu.

„Die Energielieferverträge zwischen den Kunden und ihren bisherigen Gaslieferanten gehen trotz des Netzübergangs nicht auf das e-werk über“, so Thomas Kanitz. „Wer in Wentorf über die technische Betreuung hinaus auch Erdgas vom e-werk beziehen möchte, muss aktiv werden und zum e-werk wechseln!“

Der e-werk Kundenservice in der Hermann-Körner-Str. 63 in Reinbek ist Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 17:00 Uhr und Freitag von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Informationen gibt es telefonisch unter 72 73 73-0 oder im Internet unter www.ewerk-sachsenwald.de.

Tiere in Wentorf: Große Reise im Familienverband

jr – Jetzt im aufziehenden Herbst, wenn die Abende wieder länger werden und die ersten Herbststürme drohen, hört man sie wieder: Wildgänse, die hoch über uns nach Süden ziehen. Die Graugänse gehören mit ihrem charakteristischen Ruf und der energiesparenden, V-förmigen Flugformation zu denen, die uns so vertraut sind, dass wir sie mit bloßem Auge und Ohr erkennen.

Wann sie wohl in Spanien oder Tunesien ankommen? Wieviele Küken dieses Jahres haben überlebt und ziehen mit den Eltern zum ersten Mal ins Winterquartier? Dabei ist auch bei den großen Wildgänsen ein Rückgang bei der Zugaktivität zu verzeichnen, in milden Wintern bleiben sie vermehrt hier. Graugänse bilden Paare, die oft mehrjährig zusammenbleiben. Überhaupt ist der Familienzusammenhalt sehr groß: die Brut eines Jahres bleibt bis in den Winter hinein mit den Altvögeln zusammen. Die Tiere erkennen sich dabei vor allem am Ruf. Mit ca. zwei Jahren verpaaren sich die Vögel, brüten aber erst mit drei bis vier Jahren. Als Lebensraum suchen sie Moore sowie



Gewässer mit dichtem Uferbewuchs. Gewässernahe Felder, Wiesen und Grünflächen bieten dabei die Ernährungsgrundlage, wobei diese auch in einiger Entfernung liegen dürfen. Anspruchsvoll sind die Stammväter unserer Hausgans nicht, sie geben sich auch mit Grünbrachen in Industriegebieten zufrieden. Durch eine deutliche Bestandserholung in den letzten Jahren ist die Art nicht auf der Roten Liste und kann auch hier im Bille- und Elbetal beobachtet werden.

jc – Am 16. Oktober 2012 erhielt die 81-jährige Rentnerin Maria Stadel* ein Schreiben von der Deutschen Rentenversicherung. Man habe die Höhe der ihr seit 1992 ausgezahlten Rente überprüft und festgestellt, dass über all die Jahre ein zu hoher Betrag an sie ausgezahlt worden sei. Die Rente müsste ab sofort um 70 €, von 904 auf 834 € gekürzt werden. Damit aber nicht genug, man verlangte die Rückzahlung der inzwischen auf 20.000 € summierten zu viel gezahlten Gelder innerhalb von vier Wochen. Eine Ratenzahlung wäre nur möglich nach Offenlegung ihrer finanziellen Verhältnisse. Würden vielleicht sogar die Kinder herangezogen?

Die Behörde warf ihr vor, sie habe den Rentenbescheid (bestehend aus 30 Seiten mit Hunderten von Zahlen, Anm. d. Red.) nicht geprüft, sie bezichtigte sie der Böswilligkeit, weil sie die überhöhte Rente stillschweigend hingenommen habe. Völlig verunsichert rief sie ihren Sohn in Wentorf an (der Name ist der Red. bekannt). Er versuchte, sie zu beruhigen: „Das bekommen wir in den Griff. Als erstes werden wir einen professionellen Rentenberater hinzuziehen. Der wird deine Rechte vor dem Sozialgericht schon durchsetzen.“ Den Berater fand er auf der Internetseite www.rentenberater.de. Zunächst stellte dieser fest, dass der Rentenbescheid von 1992 noch weitere Fehler enthielt. „Trotz hochmoderner Technik ist jeder dritte Rentenbescheid falsch.“

Beide, der Rentenberater und der Sohn mit einer Vollmacht seiner Mutter, gingen nun durch den Instanzenweg. Zunächst erfolgte eine Anhörung bei der Deutschen Rentenversicherung in Ham-

burg. Das Ergebnis: Man musste einen Berechnungsfehler eingestehen und reduzierte die Summe der Rückforderung auf 10.000 €. „Das ist immer noch unangemessen. Man kann doch eine Rentnerin nicht für die Fehler der Behörden verantwortlich machen!“, empfand der Rentenberater und legte Widerspruch

bei der Rentenversicherung in Berlin gegen die verbliebene Summe ein. Nach der Ablehnung reichte er Klage beim Sozialgericht ein. Wenige Tage später kam ein Brief aus Berlin. Die Rentenversicherung hatte eingesehen, dass kein wesentlicher Fehler der Rentnerin vorlag, dass sie nicht in der Lage wäre, den Irrtum der Rentenversicherung zu erkennen. Man verzichtete auf die Rückzahlung.

Einen ehrenamtlichen Rentenberater gibt es übrigens auch in Wentorf. Harry Klockmann ist alle zwei Wochen dienstags im Rathaus zu sprechen. Eine telefonische Anmeldung unter 720 010 ist ratsam.

* Name von der Redaktion geändert



Harry Klockmann, ehrenamtlicher Berater im Rathaus

Ihre Wentorfer Apotheken

RATS-APOTHEKE

www.rats-apotheke-wentorf.de

Hauptstraße 2-4

Tel. 040 - 720 12 08 • Fax. 040 - 720 86 33

21465 Wentorf

NEUE APOTHEKE
im Casino Park Center

Am CasinoPark 14

Tel. 040 - 720 23 60 • Fax. 040 - 729 77 59

21465 Wentorf





Hamburg ganz neu sehen: auch nachts um Welten besser



Testen Sie die Brillengläser der nächsten Generation:

- › kostenlose Augenprüfung mit dem i.Profiler® von ZEISS
- › Bildband „100 Dinge in Hamburg“ als Geschenk
beim Kauf von i.Scription Brillengläsern von ZEISS

 www.sehen-neu-erleben.de

Hofmann Optik + Akustik

21465 Wentorf, Zollstr. 3, 040. 73 93 75 25



Wentorfer Feuerwehr im Hochwassereinsatz

PM – Anfang Juni bedrohte das Hochwasser der Elbe auch die Schifferstadt Lauenburg. Durch die lang anhaltenden Rekordwasserstände waren besonders die historische Altstadt an der Elbstraße sowie das Industriegebiet östlich des Elbe-Lübeck-Kanals gefährdet.

Bereits eine Woche bevor der Scheitelpunkt der Elbe das Herzogtum Lauenburg erreichte, begannen in der Stadt die Vorbereitungen. Der Katastrophenschutzstab tagte täglich, die Einsatzleitung bezog am Schlossplatz ihr Quartier. Bis zu zeitgleich 1.200 Freiwillige von verschiedenen Hilfsorganisationen füllten und verbauten Tausende von Sandsäcken, pumpten das Wasser aus der Kanalisation und sicherten das Hab und Gut der Betroffenen.

Auch die Freiwillige Feuerwehr Wentorf bei Hamburg brach knapp 30 Mal zur Unterstützung nach Lauenburg auf. Dabei wurden die Kameradinnen und Kameraden an verschiedenen Stellen tätig: Während Orm Rudolf und Natascha Pätzold die Einsatzleitung unterstützten, packten die übrigen Wentorfer kräftig mit an. In mehreren Schichten füllten und verbauten sie



Foto: © Michael Bunk

bei sommerlichen Temperaturen Sandsäcke in der Altstadt und am Elbe-Lübeck-Kanal. Schließlich bildeten sie mehrere Tage lang zusammen mit den Feuerwehren aus Ratzeburg und Mölln einen Deichverteidigungszug, der zur Aufgabe hatte, den Elbdeich rund um das Industriegebiet zu überwachen und bei Sickerstellen unverzüglich einzugreifen. Glücklicherweise mussten sie hier aber nicht zum Einsatz kommen – im Gegensatz zur Altstadt wurde das Industriegebiet vom Hochwasser verschont.

Wegweiser **Seniorenbetreuung** bei Demenz

ez – Fast alles im Leben hat Vor- und Nachteile. Als Vorteil gilt, dass die Menschen immer älter werden. Mit dem zunehmenden Anteil älterer Menschen steigt leider auch die Zahl alterstypischer Erkrankungen. Dazu gehören fortschreitende Gedächtnis- und Denkstörungen, die zur Demenz führen.



Erkrankung und zum Umgang damit zusammenzustellen. Geholfen und fachlich beraten haben dabei der Pflegestützpunkt im Kreis Herzogtum Lauenburg, das Alzheimer Therapiezentrum Ratzeburg und das Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein als Herausgeber der 48-seitigen Broschüre. Sie ist als erste Orientierung für Betroffene und deren Angehörige gedacht. Ein Leitfaden führt übersichtlich zu den Hilfsmöglichkeiten, zu denen umfangreiche Adressenlisten folgen.

In Schleswig-Holstein sind derzeit etwa 45 000 Menschen an Demenz erkrankt, und man erwartet, dass deren Anzahl bis 2030 um 50% zunehmen wird. Das hat den Seniorenbeirat des Kreises Herzogtum Lauenburg veranlasst, Informationen zum frühzeitigen Erkennen demenzieller

Den „Wegweiser Seniorenbetreuung für den Kreis Herzogtum Lauenburg – Schwerpunkt Demenz“ erhalten Sie kostenlos beim Seniorenrat Wentorf oder im Rathaus.

wl – Anfang des letzten Jahrhunderts entstand der olympische, moderne Fünfkampf. Seit 1982 ist die interessante und anspruchsvolle Sportart beim SC Wentorf vertreten.

Derzeit üben rund 45 Sportlerinnen und Sportler diese vielseitige Sportart aus. Die Disziplinen sind: Fechten, Schwimmen, Reiten und eine Kombination aus Schießen und Laufen. Vorwiegend handelt es sich um Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis siebzehn Jahren. Betreut werden sie von einem engagierten, fünfköpfigen Trainerteam. „Wir haben es im Verein geschafft, diese Abteilung in den letzten zwei Jahren kon-



tinuierlich auszubauen“, sagt uns voller Stolz Verbandspräsident Karsten Hofmann vom SC Wentorf.

Wir durften beim Degenfechttraining in der Regionalschule dabei sein. Nach der Aufwärmphase und Gymnastik wird die Beinarbeit trainiert und das Reaktionsvermögen geschult. Danach kommt die eigentliche Fechttechnik an die Reihe. Im Wettkampf entscheidet schließlich schon der erste Treffer zwischen Sieg und Niederlage. Einmal im Jahr lädt der SC Wentorf zum Mini-Cup ein. Das Besondere an diesem Wettkampf ist, dass die älteren Aktiven ab 13 Jahren, die nicht mehr an den Wettbewerben teilnehmen dürfen, eigenständig für ihre jüngeren Teamkollegen das Event planen, organisieren und durchführen. Regelmäßig nehmen die jungen Sportlerinnen und Sportler auch an verschiedenen Wettbewerben in den Eigendisziplinen wie z.B. dem diesjährigen Bergedorfer Citylauf teil und fahren zu Fünfkampfturnieren nach Berlin, Bonn oder Darmstadt.

Wer Lust bekommen hat, diese olympische Sportart einmal auszuprobieren, wendet sich bitte an den SC Wentorf.

Buchbinderei
Dreessen
Inhaberin Karin Raczek

Binden von
Fotoalben
Zeitschriften
Diplomarbeiten
Hochzeits- und Jubiläumsbänden

Reparaturen von
Zeitschriften
Büchern

Untere Bahnstraße 13
21465 Wentorf
Telefon 720 16 86
Öffnungszeiten: mo. - fr. 8.30 bis 12.30 Uhr

BESTATTUNGEN **E. LEVERENZ** GMBH
BESTATTUNGEN SEIT ÜBER 70 JAHREN

VERTRAUEN SIE UNS.
ENNE LEVERENZ · MICHAEL KRÜGER · WALTER LEVERENZ

REINBEKER WEG 13 · MOORKOPPEL 14
21465 WENTORF

WIR SIND IMMER FÜR SIE DA
730 28 00

sku – Die Bürgerworkshops der Stiftung Naturschutz SH sind vorbei, nun wird auf dem ehemaligen Standortübungsplatz umgesetzt, was im Februar der Öffentlichkeit vorgestellt wurde.



Fällarbeiten in der Lohe im März

Nachdem die Stiftung das Gelände übergeben bekommen hat, wurde in Zusammenarbeit mit delegierten Bürgern ein Konzept für die Lohe erstellt. Die ersten Arbeiten daraus sind bereits ausgeführt, wie Fällarbeiten in den Nadelwäldern und auch die Anpflanzung alter Obstbaumsorten auf einer Streuobstwiese erfolgte schon (WiB berichtete), eine weitere wird noch folgen. Bernd Struwe-Juhl, Flächenmanager der Lohe, erklärt die kommenden Arbeiten:

„In den nächsten zwei Jahren werden im Wesentlichen die Renaturierung des Amelungsbaches, der Waldumbau von nadelholzdominierten zu laubholzdominierten Beständen und die Umsetzung der Maßnahmen zur Umweltbildung und Naherholung (in Zusammenarbeit mit den drei beteiligten Gemeinden) durchgeführt werden. Der Waldumbau wird weiterhin über die nächsten 30 Jahre sukzessive durchgeführt und

es wird in diesem Zusammenhang immer wieder regelmäßige Baumfällungen geben.

An einer anderen Stelle soll ein innerer Waldsandsaum mit blühenden und beerentragenden Sträuchern gepflanzt werden, der vermehrt von Vögeln und Insekten aufgesucht werden wird. Voraussichtlich sollen in diesem Jahr noch die zwei verbliebenen Militärzäune aus der Fläche entfernt werden.“

Führungen sieht die Stiftung derzeit nicht vor, hofft aber darauf, dass sich vielleicht ein lokaler Naturschutzverein dieser Aufgabe annimmt.

Neueröffnungen



Mundfein Pizzawerkstatt
Ertan Yilmaz
Berliner Landstraße 9a
Tel. 76 50 08 07
www.mundfein.de
Mo.-Fr. 11.00 bis 23.00,
Sa. und So. 12.00 bis 23.00 Uhr



Yoga- und Qigongschule
Sabine Schramm
Tel. 30 73 70 46
www.sabine-schramm.com
Feldenkrais und Bones for Life
Anna Maria Kleinhuis
Tel. 722 88 56
www.bonesforlifehamburg.de
beide Hauptstraße 15 (ehemalige Post)



Therapiepraxis Feldstraße
Lerntherapie Sabine Loose
Tel. 28 799 421
Psychotherapie Tim Eikermann
Tel. 23 499 306
Heilpraktiker Carsten Schaub
Tel. 29 888 436
Feldstraße 1
www.praxis-feldstrasse-wentorf.de

Antike un Moderne

Wendörp is ene Gemeen, de dat goot geiht. Na ja, jedenfalls giff dat annere, de dat veel schlechter geiht. Hier mutt man noch nich den Gürtel enger trecken. Wi leevt hier ja ok in den Speckgürtel vun Hamburg. In Wendörp warrt buut. Wohnungen, Eenfamilienhüüs un nicht to vergeeten een grootet Kinnerzentrum mit alle Schikanen. Allns wat dat an Technik geben deit is hier binnen. Keene Schooltafel mehr, nee „whiteboard“ heet dat nu. Allns is klimatisiert un dat heet, wenn dat mal so richtig warm bi uns is, denn giff dat keene „Hitzeferien“ mehr. Dat is nu ok vörbi. Na ja, is woll ok goot so. Dat mutt ja jümmers wiedergahn. Man de Antike is ok jümmers noch dor in Wendörp.



Dütt Geschäft is nu nich mehr an düsse Eck.



Hier kann man all siet Johrn keene Spezialitäten mehr kriegen.



Düsse Laden hett ok keen Peper mehr to verköpen.



An düssen Pahl sünd Firmen opföhrt, de dat all lang nich mehr hier geven deit.

Dat hett nu ja ok siene goode Sieden. Jetz bruukt man nich mehr sien Kopp antostrenge un gruveln, wer dor mal west is. Steiht ja swatt op witt dor. Man vielleicht is dat ja moderne Geschichtsschrievung. Ik weet nich so recht, of man dat nich ännern kann.

Heinrich Querfurt

Neues Buch von Dagmar Fohl

Dagmar Fohl fängt in ihrem Roman „Palast der Schatten“ die Anfänge des Kinos und den Zauber der Kunstform „Stummfilm“ ein, der auch in unserer Zeit durch Filme wie „The Artist“ und zahlreiche Stummfilmvorführungen mit Lifemusikbegleitung wieder auflebt. Zu Recht, denn beim Stummfilm kann der Zuschauer seine eigene Fantasie spielen lassen.



243 Seiten | EUR 12,99
ISBN 978-3-8392-1461-9

„Du siehst im Kino, was du sehen willst, nicht das, was man dir zeigt. Unsere Fantasie zaubert die Handlung. Sie schwebt wie der Goldregen einer Sternschnuppe in tausend Lichtpunkten über uns. Und jeder noch so kleine Lichtstern findet eine Seele, die ihn aufnimmt. Jeder von uns sucht sich aus dem Bilderhagel etwas aus, fügt es auf seine eigene Weise zusammen und zieht eigene Schlüsse daraus. Hunderte von Deutungen sind möglich und alle sind richtig.“

Dagmar Fohl liest am 26. September um 19.30 Uhr im Weinhandel Oxhoft, Hauptstraße 6e, aus ihrem neuen Roman. Der Eintritt beträgt 6,00 €.

Jazz-Frühshoppen



Am Sonntag, 15. September von 11 bis 14 Uhr, lädt der Bürgerverein zum Jazz-Frühshoppen ins Vereinsheim des SC Wentorf, Am Sportplatz 10, ein.

Die Canal-Street Jazzband Hamburg spielt New Orleans Jazz, Blues, Ragtime, Rags. Die Interpreten sind: Harald Auls, Schlagzeug und Gesang, Günther Feige, Klavier, Christian Löllcke, Banjo, Uwe Lütgen, Klarinette und Saxophon, Eduard Rode, Klarinette und Saxofon, Claus Burkhard Schmidt, Trompete, Edgar Voigt, Tuba, Hans-Jürgen Wittmann Posaune und Gesang.

Der Eintritt beträgt 7,00 €. Eintrittskarten können ab 2. September 2013 montags bis freitags ab 18 Uhr im Vereinsheim des SC Wentorf erworben oder unter Tel. 73 93 76 88 vorbestellt werden, Restkarten gibt es am Veranstaltungstag.

Für Wärme und Wellness zu Hause.

OLAF CORDES
Sanitärtechnik und Heizungsinstallation

Neubau
Alt- und Umbau
Modernisierung
Wartung
Notdienst

Berliner Landstraße 21 | 21465 Wentorf | Telefon: 040 729 770 47

Pflegenote 1,0 noch verbesserungsfähig

jc – Das Mutter Eva von Tiele-Winkler Pflegeheim, Am Burgberg, Wentorf, hat vom MDK, dem Medizinischen Dienst der Krankenversicherung, bei der diesjährigen Überprüfung im Juni die Note 1,0 erhalten. Besser geht's nicht!

Arnim Neumann dachte sich dennoch: „Nichts ist so gut, als dass es nicht noch verbesserungswürdig ist“. Deshalb hat er den „Freundeskreis Mutter Eva v. Tiele-Winkler Pflegeheim“ ins Leben gerufen. Dieser sucht für seine Arbeit ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Folgende Ziele verfolgt der Freundeskreis: Einerseits soll das Pflegepersonal bei seiner

täglichen Arbeit entlastet, andererseits der Alltag für die Bewohnerinnen und Bewohner bereichert werden. Das können z. B. Spaziergänge sein, Gespräche, Vorlesen oder einfach nur den Menschen Zeit zu schenken. Diese ehrenamtliche Tätigkeit kann auch unter bestimmten Voraussetzungen im Rahmen des „Freiwilligen sozialen Jahres“ oder des „Bundesfreiwilligen dienstes“ erfolgen.

Bitte nehmen Sie für weitere Informationen Kontakt auf mit Arnim Neumann, Kröppelshagen, Tel. (04104)7335, oder per E-Mail arnim.neumann@t-online.de

(Wahlbeteiligung 2013: 47,4% / 2008: 49,9%)

Wahlkreis*	CDU		FDP		Grüne		SPD		UWW	
	2013	2008	2013	2008	2013	2008	2013	2008	2013	2008
1	35,1	34,4	2,8	9,2	19,6	11,2	23,5	16,5	18,9	28,7
2	33,9	33,7	14,6	16,0	20,5	18,7	14,1	9,0	16,9	22,3
3	27,0	31,0	3,4	6,0	17,9	11,7	36,6	27,2	15,1	24,2
4	21,2	24,7	4,3	5,8	21,7	12,8	38,6	34,6	14,1	22,1
5	30,6	31,0	6,2	8,3	21,3	11,4	20,6	24,2	21,3	25,1
6	23,8	24,0	5,2	7,3	30,8	24,7	24,3	24,7	15,9	19,4
7	31,6	30,9	5,0	7,1	18,0	15,3	26,8	25,6	18,5	21,1
8	28,8	32,3	9,2	9,3	19,3	17,2	25,6	19,8	17,1	21,5
9	22,2	30,7	4,8	7,5	28,1	19,3	20,0	17,7	24,9	24,8
10	34,6	31,9	9,1	11,7	14,7	14,5	25,9	21,8	15,7	20,2
11	28,1	27,6	6,7	10,7	32,4	22,5	13,6	15,1	19,3	24,0
12	29,0	27,0	7,6	21,2	28,4	13,8	14,2	17,4	20,8	20,7
gesamt	28,6%	30,0%	6,5%	10,0%	23,1%	16,4%	23,4%	20,7%	18,3%	22,9%
Sitze GV	7	10	2	3	5	5	5	6	4	6

*1 Kindergarten Wischhoff, 2 Gaststätte Karlsburg, 3 Alte Schule, 4 Grundschule, 5 Alte 16, 6 TSG Kindergarten, 7 Sportlerheim Südring, 8 Rathaus I, 9 Rathaus II, 10 Feuerwehr, 11 Gymnasium, 12 ev. Kirche.

„WIR SIND FÜR SIE DA.“
(INGO & MARCO KLEINERT)

SEIT ÜBER 20 JAHREN
IN WENTORF, SOLLREDDER 7

24 STUNDEN TELEFON
721 30 12

OLLROGGE-KLEINERT
BESTATTUNGEN

www.ollrogge.de

bh – Die Zusammensetzung der gewählten Volksvertreter hat sich verschoben (siehe auch nebenstehende Tabelle).

Nach diesem Wahlergebnis besteht die Gemeindevertretung nun aus 23 Mitgliedern: CDU 7 Vertreter; Bündnis 90/Die Grünen 5 Vertreter; SPD gleichfalls 5 Vertreter; UWW 4 Vertreter und FDP 2 Vertreter

Es errangen Direktmandate: CDU 7, Bündnis 90/Die Grünen 3 und die SPD 2.

Es ist üblich, dass sich alle Parteien vor der ersten Sitzung der Gemeindevertretung zusammensetzen und eine gemeinsame Liste für die 6 Ausschüsse der Gemeinde erstellen.

Dies sind Hauptausschuss (neun Mitglieder), Finanzausschuss (neun), Planungs- und Umweltausschuss (neun), Bürgerausschuss (neun), Liegenschaftsausschuss (neun) und Rechnungsprüfungsausschuss (drei).

Nach dem Wahlergebnis bestehen die fünf Ausschüsse mit je neun Mitgliedern aus drei Vertretern CDU, je zwei Vertretern SPD und Grüne und je einem Vertreter UWW und FDP, beim Rechnungsprüfungsausschuss aus je einem Vertreter CDU, SPD und Grüne.

Bei der ersten Sitzung der Gemeindevertretung am 18. Juni wurde es offensichtlich, dass die getroffene Vereinbarung keine Gültigkeit mehr besaß, denn der Fraktionsvorsitzende der UWW

Hans Joachim Hass gab in einer Erklärung bekannt, dass durch eine kurzfristige Forderung der Grünen für seine UWW eine neue Situation entstanden sei, und er bat um Abbruch und Verschiebung der Sitzung. Diesem Antrag wurde entsprochen. Ein Novum in der politischen Landschaft Wentorfs.

Bis zum Abbruch waren folgende Gemeindemitglieder gewählt worden:

Zum Bürgervorsteher Andreas Hein (CDU), zum stv. Bürgervorsteher Torsten Dreyer (Bündnis 90/Die Grünen), zur 1. stv. Bürgervorsteherin Irmtraut Zilles (SPD), zur 1. stv. Bürgermeisterin Kristin Thode (CDU), zur 2. stv. Bürgermeisterin Andrea Hollweg (SPD), zur 3. stv. Bürgermeisterin Ute Berns (Bündnis 90/Die Grünen).

Die zweite Sitzung am 26. Juni offenbarte, dass man sich trotz intensiver Gespräche im Vorfeld nicht einigen konnte. Dies wurde durch Erläuterungen der Fraktionsvorsitzenden der UWW und des Bündnis 90/Die Grünen sowie bei der Wahl zum Vorsitzenden des Planungsausschusses besonders deutlich.

Fazit: Ein holpriger Start in die neue fünfjährige Legislaturperiode. Es bleibt zu hoffen, dass bei den Parlamentsmitgliedern – bei den jetzt anstehenden Herausforderungen – die konstruktive Zusammenarbeit immer an oberster Stelle stehen wird.

**Pflegedienst
UNS HUS**

Pflege aus einer Hand

- Häusliche Pflege ✓
- Tagespflege inkl. Wunschkost ab 11.46 € ✓
- Verhinderungspflege ✓
- Demenz-Betreuung und -Beratung ✓
- Fahrdienst ✓
- kostenlose Pflegeberatung ✓

Hauptstraße 7 · 21465 Wentorf · Telefon 040/72 00 50 51
Telefon Häusliche Pflege 040/25 49 13 67

jc – Von 9.805 Wahlberechtigten in Wentorf haben gerade einmal 4.648 (47,4%) mitbestimmt, wer ihre Interessen in der Gemeinde vertreten soll. Ist es 5.157 Wentorfern gleichgültig, was an ihrem Heimatort, ihrer Wohnstätte geschieht? Wie die Kindergärten, die Schulen ausgestattet sind? Wie man die Jugend, die Senioren unterstützt? Wann die Straßen endlich saniert werden? Wie die eingenommenen Gelder verwendet werden?

Nein, wohl eher nicht. Es fehlt ihnen an Informationen, es fehlt der Dialog zwischen Kommunalpolitikern und Bürgern. Und es fehlt an Mitbestimmung. Die alle fünf Jahre verteilten Wahlprogramme sind keine Orientierungshilfe für den Wähler, sie sind nach spätestens drei Monaten nicht mehr aktuell und unterscheiden sich überdies kaum voneinander. Die neuerdings eingeführte Einwohnerfragestunde in den Ausschusssitzungen kann den mangelnden Dialog nicht ersetzen, genau so wenig wie die jährliche Einwohnerversammlung. Die Arbeit der Kommunalpolitiker muss durch intensive persönliche



Andreas Hein hält den Stuhl neben sich für Besucher frei

Kontakte mit den Bürgern transparenter werden – nur wenige Politiker pflegen sie heute – und der Bürger muss stärker in die Entscheidungen einbezogen werden. Im Landkreis Friesland wird der Kontakt via Internet mit dem (auch für Gäste offenen) Auftritt www.liquid-friesland.de bereits seit November 2012 mit Erfolg gepflegt, die Meinung der Teilnehmer fließt in die Entscheidungsfindung ein. Schon im Juni dieses Jahres wurde beschlossen, das System der Bürgerbeteiligung nach Ablauf der Testphase fortzusetzen.

Der Dialog sollte aber auch von „unten nach oben“, vom Bürger zum Politiker stattfinden. Kennen Sie Ihre Vertreter in der Kommunalpolitik? Wissen Sie, wofür sie sich einsetzen? WENTORF IM BLICK kann Ihnen aus Platzgründen nicht alle 57 Kommunalpolitiker vorstellen, die der Gemeinde einen Großteil ihrer Freizeit ehrenamtlich zur Verfügung stellen. Aber wenn wir Ihnen in den kommenden Ausgaben die Ausschüsse mit ihren Mitgliedern präsentieren, lernen Sie die meisten von ihnen kennen.

Jemand, den man fast immer ansprechen kann, ist zum Beispiel der amtierende Bürgervorsteher Andreas Hein. Er steht allen Bürgern für alle Fragen und Vorschläge zur Verfügung, nicht nur in der amtlichen Sprechstunde im Rathaus an jedem zweiten Dienstag des Monats. In der Regel findet man ihn jeden Samstag ab 10.00 Uhr am Casinopark vor „Nur hier“. Ein Stuhl für Besucher wird dort immer freigehalten. Über die Woche ist er ansonsten erreichbar über Tel. 720 83 85 oder E-Mail andreas-hein@gmx.de

jc – **Der Hauptausschuss bereitet die Ziele und Grundsätze der Gemeinde vor, beschließt Grundsätze zu Personalangelegenheiten, zur Form des Berichtswesens, muss für die einheitliche Arbeit in den Fachausschüssen sorgen, kann Aufgaben übernehmen, die die Gemeindevertretung ihm überträgt.**

In den Hauptausschuss können nur Gemeindevetreter gewählt werden.

Auf www.wentorf.de – Politik – Sitzungskalender können Sie die Protokolle als PDF als sog. „Niederschrift 2“ lesen. Haben Sie Fragen? Haben Sie Vorschläge? Nachstehende Ausschussmitglieder freuen sich darüber.



Andrea Hollweg (SPD)
Vorsitzende
andrea.hollweg@email.de
Tel.: 72 00 43 82



Dirk Petersen (Grüne)
stellv. Vorsitzender
dirk.petersen@gruene-wentorf.de
Tel.: 72 97 73 40



Andreas Hein (CDU)
andreas-hein@gmx.de
Tel.: 720 83 85



Kristin Thode
ThodeFK@web.de
Tel.: 720 73 26



Harro Vogt
havowe@gmx.de
Tel.: 73 93 88 30



Wolfgang Warmer
wolfgang.warmer@gmx.de
Tel.: 720 26 54



Katharina Bartsch
katharina.bartsch@gruene-wentorf.de
Tel.: 0171 / 504 89 74



Niels Paulsen
Niels.Paulsen@uww-wentorf.de
Tel.: 0171 / 192 21 22



Uwe L. J. Fischer
uwe.l.j.fischer@fdp-wentorf.de
Tel.: 72 73 02 10

COMPUTER-SERVICE GROHN

Ihr IT-Spezialist aus Wentorf

- ➔ PC- & Notebook-Service
- ➔ Internet, DSL, UMTS
- ➔ Netzwerk, LAN, WLAN
- ➔ Anwenderschulung E-Mail, PC-Grundlagen, Internet
- ➔ An- und Verkauf gebrauchter Hard- und Software



040 - 72 54 50 40
kontakt@g-com-wentorf.de
www.g-com-wentorf.de



Medienausstattung des neuen Kinderzentrums

Sku – Tafel und Kreide gehören in der heutigen Bildungslandschaft schon fast zu einer aussterbenden Spezies, Computer und intelligente Whiteboards rücken immer mehr in den Mittelpunkt.

Auch in der Grundschule im neu eingeweihten Kinderzentrum am Wohltorfer Weg werden so genannte neue Medien in der Ausbildung genutzt. So sind die neuen Klassenräume mit Whiteboards – eine elektronische Tafel, die an einen Computer angeschlossen wird - ausgestattet. Mit diesen ist es möglich, neben dem Beschreiben mit speziellen Stiften auch Filme zu zeigen oder Musik wiederzugeben. So können unter anderem Tafelbilder ganz einfach gespeichert und später beliebig wieder auf die Tafel projiziert werden. Somit gewinnt die Unterrichtsgestaltung an Abwechslung und den Kindern können Sachverhalte zum Beispiel in Form von Filmen verdeutlicht werden. Schränke mit Fernsehern sind nicht mehr nötig, bewegte Bilder



können ohne großen Aufwand schnell auf dem Whiteboard gezeigt werden. Daneben gibt es für die Kinder auch die Möglichkeit, im Gruppenraum einen PC zu nutzen. Damit lernen schon die Kleinen frühzeitig mit Medien umzugehen, die immer präsenter in unserem Alltag werden. Wentorfs Grundschüler sind also in der Zukunft angekommen und liegen voll im Trend, denn nach einer Anfang 2008 vorgelegten Studie sind an deutschen Schulen rund 26.000 Whiteboards, in britischen Schulen rund 500.000 Whiteboards vorhanden. Mehr als 60 Prozent der Schulen nutzen dort digitale Whiteboards im Unterricht.



Treppenhaus

jc – In den Medien wurde wiederholt die gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem Auftragnehmer, dem Bauunternehmen Otto Wulff, lobend erwähnt.

Das Ergebnis: Auf den Tag genau 14 Monate nach Grundsteinlegung konnten 290 Grundschüler zu Beginn des neuen Schuljahres am 5. August ihre neue Schule in Besitz nehmen, genau so wie die 140 Mädchen und Jungen im Alter von einem bis sechs Jahren, die in der Kita „Lütte Lüüd“ ihren Platz finden werden. Am Tag darauf folgten die 112 Schulanfänger. Sie wurden auf fünf Klassen verteilt. Im Durchschnitt sind also in jeder Klasse 22 Schüler anzutreffen.

Für alle Interessierten: Am 13. September ab 13.00 Uhr kann man sich beim Tag der Offenen Tür selbst von dem gelungenen Projekt überzeugen.



Aula



Sporthalle



Mensa

LEBEN IN GEBORGENHEIT



Dass Mitarbeiter und Bewohner des Alten- und Pflegeheims Haus

Casinopark in Wentorf eine große Familie sind, erkennt der Besucher schon beim Betreten der gemütlichen Einrichtung. Darauf und auch auf die rege Teilnahme der Bewohner an regelmäßigen Aktivitäten ist Einrichtungsleiter Wolfgang Broszio besonders stolz. Ob beim wöchentlichen Kegelspaß oder bei den Vorbereitungen zum Adventsbasar, Bewohner und Mitarbeiter engagieren sich hier stets gemeinsam mit großer Hingabe.

Hier stehen die Wünsche und Anliegen der Bewohner an erster Stelle, Anteilnahme und Verständnis vonseiten der Mitarbeiter sind an der Tagesordnung. Die Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner wird von qualifiziertem Pflegefachpersonal durchgeführt, das nach anerkannten Pflegestandards arbeitet. Möchten Sie unser Haus einmal kennenlernen? An jedem zweiten Mittwoch im Monat beraten wir Sie gern zwischen 16 und 18 Uhr individuell und unverbindlich.

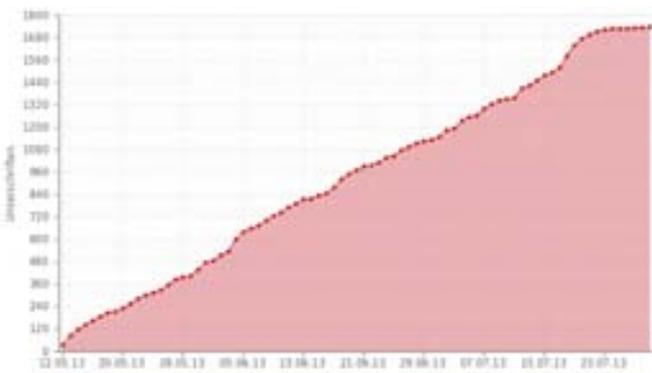
HAUS CASINOPARK
Alten- und Pflegeheim

Am Casinopark 6
21465 Wentorf
Tel. 040 / 72 54 51-0
www.haus-casinopark.de



jc – Die Verfassungsbeschwerde der Initiative für faire Straßenbaufinanzierung (IFS) wurde – wie berichtet – vom Bundesverfassungsgericht nicht angenommen. Aber die IFS gibt nicht auf.

Seit Mai dieses Jahres sammelt sie bundesweit per Internet Unterschriften und will mit einer Petition erreichen, dass sich das Bundesverfassungsgericht doch noch mit den „Grundrechtsverletzungen der Straßenausbausetzungen in den Städten und Gemeinden“ auseinandersetzen muss. Denn, so Dr. Ernst Niemeier, Vorsitzender der Initiative, das Verfassungsgericht hat mit seiner Entscheidungsverweigerung „zugleich seine wichtigste Aufgabe verraten: die Grundrechte der Bürger zu schützen.“



Grafik: „Grundrechtswidriges Abkassieren für Straßensanierung beenden!“

Bis Ende Juli haben 1.800 Bürger unterschrieben. Wer die Sache unterstützen will, kann noch bis Anfang November unterschreiben – auch anonym.
www.openpetition.de/petition/online/grundrechtswidriges-abkassieren-fuer-strassensanierung-beenden

bh – Bei wunderschönem Wetter hatten sich die Organisatoren und Sponsoren dieser Veranstaltung so einiges einfallen lassen.

Die schon traditionelle Tombola hatte viele zufriedene Gewinner und gipfelte in den drei Hauptpreisen

- ein super Fahrrad
- ein Flachbildschirm und schließlich
- eine Reise zu einem BVB Heimspiel mit allem Drum und Dran.

Für das leibliche Wohl der zahlreichen Besucher war ebenso gesorgt wie für fetzige Disco-Musik, so dass bei allen Besuchern sehr rasch eine ausgelassene Stimmung eintrat und so manches Tanzbein geschwungen wurde. Ein Wohlfühlfaktor war auch das große Festzelt, in dem man gemütlich sitzen und sich unterhalten konnte. Das eindrucksvolle Feuerwerk rundete diesen tollen Abend ab. Der Jazz-Frühstopp am nächsten Tag war dann das Tüpfelchen auf dem i!



An dieser Stelle sei noch einmal allen Sponsoren ganz herzlich gedankt. Der Dank gilt aber auch den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und den Organisatoren Josef Wittmann und Hans Joachim Hass. Wir freuen uns schon auf 2014!

Leserbrief – Gedenkstein | WiB 55 und 56

Stein und Zeit

Der Gedenkstein der TSG hat seinen Sinn und Zweck erfüllt: Wir suchen die Geschichte auf und finden eine exemplarische Beschreibung des geistig-politischen Hintergrundes in dem Zitat der Bergedorfer Zeitung, das Wolfgang Blandow gefunden hat. Wenn wir uns einmal auf die Stimmung dieses Artikels einlassen, dann werden wir Zeuge, dass der Heldenmythos am Boden liegt, diese Gesellschaft – die dort reichlich versammelt ist – sich ihrer Täuschung bewusst wird und nach Halt sucht, weil genau die Werte und Leitbilder, an die sie geglaubt hat, zerbrochen sind. In dieser Not hört man die Verstorbenen rufen, die nicht mehr rufen können, und setzt einen Stein. Der Artikel der bz beschreibt kein Heldentum, sondern das Siechtum einer Idee. Er steht als literarisches Mahnmal für sich, weil er Zugang in eine Gedankenwelt öffnet, die uns zeitlich und geistig fern ist. Er bedarf keiner Interpretationshilfe durch die gängigen Begriffe der politischen Korrektheit oder begleitender Bekenntnisse des Verfassers in Wentorf im Blick.
Holger Gruhnke 10.6.13



Stückenhoop 16, 21465 Wentorf

Bei Teppich Knutzen, weisses Haus mit roten Fenstern, direkt hinter der Waschanlage

Copy Shop

Schwarz / weiß Kopien - ab 3 Cent
 Farbkopien - ab 50 Cent

Wir liefern auch

Toner, Kartuschen, Tintenpatronen, Farbbänder

Für:

HP - Canon - Lexmark - Epson - Oki - Toshiba - Xerox - Minolta - Sharp -
 Infotec - Brother - Kyocera - Ricoh - Panasonic - Olivetti - Lanier - Nashuatec

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

Tel.: 040 - 7200970 Fax: 040 - 72009716

Plötzlich und für alle, die sie kannten, unfassbar, verstarb am 22. Juni

Susanne Findeisen

im Alter von 67 Jahren.

Als langjährige Wentorferin engagierte sie sich über etliche Jahre ehrenamtlich im Rahmen der „verdeckten Armut“ in unserem Ort. Darüber hinaus leitete sie seit geraumer Zeit das „öffentliche Frauenfrühstück“ in der Alten Schule, zu dem sachkundige Personen eingeladen wurden, um über aktuelle Geschehnisse in Wentorf zu berichten.

Aufgrund Ihres offenen Wesens, Ihres Humors und ihrer Schlagfertigkeit wurde sie sehr geschätzt.

Ihr Tod hinterlässt eine Lücke, die nur schwer zu schließen sein wird.

Regelmäßige Veranstaltungen

Montags

DRK: Treffen für Einsame und Behinderte	am 1. Montag des Monats 15.00 bis 17.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Jugendrotkreuz	jeden Montag , 17.00 bis 18.30 Uhr	Südring 48
Wentorfer Bühne	jeden Montag 20.00 Uhr	Aula Regionalschule Achtern Höhen 3
Meditatives Tanzen	am 1. und 3. Montag des Monats 18.00 bis 19.30 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Frauenfrühstück CDU	am letzten Montag des Monats 09.00 – 11.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Chorprobe/Kantorei	jeden Montag 20.00 bis 21.30 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1

Dienstags

Morgensinger	jeden Dienstag 10.00 bis 11.30 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Wentorfer Künstlergruppe	jeden Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Erziehungsberatung	jeden Dienstag	Kita Wischhoff 22 Anmeldung: 04152-809840
Gymnastik für Senioren	jeden Dienstag 10.00 bis 11.00 Uhr	beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45
Seniorenrat Sprechstunde	jeden Dienstag 10.00 bis 11.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Computer Gruppe des Seniorenrats, Anfänger	jeden Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr	Regionalschule Anmeldung: 720 45 00
Senioren-Nachmittag Gemeinde Wentorf	jeden Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Seniorentanz Gemeinde Wentorf	jeden Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Chor „Russische Birke“ auch deutsche Volkslieder	jeden Dienstag 18.30 bis 20.30 Uhr	Alte Schule, Teichstraße 1 Kontakt: 720 05 379
Gospelchor „Good Inspiration“	jeden Dienstag 20.00 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
DRK-Bereitschaft	jeden 2. Dienstag , 20.00 bis 22.00 Uhr	Südring 48

Mittwochs

Yoga für Senioren	jeden Mittwoch 9.00 bis 10.00 Uhr	beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45
Posaunen Anfängergruppe	jeden Mittwoch 18.00 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Posaunenchor	jeden Mittwoch 19.00 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Chor E-LAH! für Jugendliche	jeden Mittwoch 17.45 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Chor der Ev. Militärseelsorge	jeden Mittwoch 19.30 bis 21.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Busfahrt nach Bad Bevensen	am 1. Mittwoch des Monats 13.00 bis 19.00 Uhr (mit Thermalbad)	Anmeldung: 720 47 34

Radtour mit dem Seniorenrat	am 2. Mittwoch des Monats 14.00 Uhr (April – Oktober)	Alte Schule, Anmeldung: 720 45 57 + 720 37 23
Pflegeberatung Wicherngemeinschaft	am 2. Mittwoch des Monats 16.00 bis 18.00 Uhr	Casinopark 6 Tel. 725451-0
MS-Gruppe	am 2. und 4. Mittwoch des Monats 15.00 bis 17.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Plattdüütsche Runn	am 3. Mittwoch des Monats 15.00 bis 18.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Seniorenachmittag	am 3. Mittwoch des Monats 15.00 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Vorlesen für Kinder (3 – 7 Jahre)	am 3. Mittwoch des Monats 15.00 Uhr	Gemeindebücherei Hauptstraße 14
Frühstück mit dem Seniorenrat	am 4. Mittwoch des Monats 9.00 Uhr	Alte Schule Anmeldung: 720 51 39

Donnerstags

Krabbelgruppe	jeden Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Computer-Gruppe des Seniorenrats, Fortgeschrittene	jeden Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr	Regionalschule Achtern Höhen 3
Kinderchor I (ab 5 Jahren)	jeden Donnerstag 15.00 bis 15.45 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Kinderchor II (nur Jungen)	jeden Donnerstag 16.00 bis 16.45 Uhr	
Kinderchor III (nur Mädchen)	jeden Donnerstag 16.45 bis 17.30 Uhr	
Stillgruppe	am 2. Donnerstag (ungerade Wochen) 10.00 – 11.30 Uhr, Tel. 73 92 61 60	Begegnungsraum Zwischen den Toren 3
Seniorenrat Öffentliche Sitzungen	am 2. Donnerstag des Monats 9.30 Uhr	Rathaus Hauptstraße 16
Selbsthilfegruppe Angehörige Demenzkranker	jeden 2. Donnerstag 18.30 Uhr (Tel. 720 05 051)	UNS HUS Hauptstraße 7
Wandern mit dem Seniorenrat	am 4. Donnerstag des Monats nachmittags	Anmeldung: 729 70 24

Freitags

Gymnastik für Senioren	jeden Freitag 10.00 bis 11.00 Uhr	beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45
Senioren Bridgeclub	jeden Freitag 15.00 Uhr	Alte Schule, Teichstraße 1
Wassergymnastik für Senioren	jeden Freitag 14.00 bis 15.00 Uhr	Anmeldung: 720 42 45
Laufftreff mit den Grünen	jeden Freitag 18.00 Uhr	An der Lohe ehem. Gärtnerei Knappe
Freitagsfilm	am 2. Freitag des Monats 19.30 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Skatabend CDU Seniorenskat	am 2. Freitag des Monats 15.00 bis 18.00 Uhr	Alte Schule Tel. 720 25 33

Sonntags

Treffen Oldtimer-Freunde	jeden letzten Sonntag des Monats 11.00 bis 16.00 Uhr	Auto-Vorbeck Südreder 2-4
Senioren- und Nachbarschaftstreff	1. und 3. Sonntag im Monat 14.30 bis 17.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1

Veranstaltungskalender

29.08.13 19.30 Uhr	Vortrag: „Wentorf Süd“ Von den Kasernen zum Wohngebiet Alte Schule, Teichstraße 1, Veranstalter: Bürgerverein und Bücherfreunde
31.08.13 09.09.13	Exkursion per Flugzeug und Bahn „Zips“, einer der schönsten Flecken Mitten in Europa, FLA
05.09.13 19.30 Uhr	Vortrag: Kriegsende, Flüchtlinge, Soldaten, Wentorf 1945-1970 Alte Schule, Teichstraße 1, Veranstalter: Bürgerverein
10.09.-13.09.	Exkursion: Meisterwerke der Romantik Fahrt nach Halberstadt und Quedlinburg, FLA
14.09.13 07.40-20.00	Tagesexkursion: Salzwedel per Bus FLA (50 €)
15.09.13 11.00-14.00	Jazz-Konzert mit der Canal-Street Jazzband – Eintritt 7 € Vereinsheim SC Wentorf, Am Sportplatz 10, Veranstalter: Bürgerverein
26.09.13 19.30 Uhr	Vortrag: Bille-Nachbarn: Stormarn und Lauenburg im Vergleich Alte Schule, Teichstraße 1, Veranstalter: Bürgerverein und FLA
29.09.-03.10.	Exkursion: Biosphärenreservat Thüringer Wald FLA, Anmeldung über NABU Tel. 04158/651
29.09.13 07.00-17.00	Flohmarkt Casinopark Wentorfer Reiseagentur
29.09.13 11.30 Uhr	Versammlung Kirchengemeinde Martin-Luther-Haus, Waldweg 1
09.10.13 12.30-14.30	Märchen für Erwachsene mit Heidrun Awuku Alte Schule, Teichstraße 1, Bürgerverein
17.10.13 08.15 Uhr	Tag der offenen Tür Waldkindergarten Wentorfer Lohe, Kontakt: Dagmar Möller Tel. 23 49 36 71
17.10.13 19.30 Uhr	Kurzfilme von und mit Günter Landgrebe Alte Schule, Teichstraße 1, Bürgerverein
23.10.13 13.00-17.00	Besuch des Hamburger Rathauses, Teilnahme an Bürgerschaftssitzung Bürgerverein, Anmeldung bei Thomas Pfeifer, Tel. 720 45 34
24.10.13 19.30 Uhr	Von der Schule von Barbizon zum Impressionismus Vortrag der FLA, Hauptstraße 18d (Angerhaus)
27.10.13 17.30 Uhr	Laternenumzug Am Sportplatz 10, SC Wentorf
29.10.13 10.00-13.00	Film am Vormittag: „M“ von Fritz Lang nur für Mitglieder der FLA, Hauptstraße 18d (Angerhaus)
29.10.13 19.30 Uhr	Der Mechanismus der Antikytra, Maschine der Antike FLA, Hauptstraße 18d (Angerhaus)
03.11.13 10.00 Uhr	Gemeindetag der ev. Kirche Gottesdienst, Vorträge, Stände, Reinbeker Weg 27 / Waldweg 1

Quelle: www.wentorf.de – weitere Termin entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.wentorf-im-blick.de/Veranstaltungen07.html

Wichtige Telefonnummern für Wentorf

Abfallentsorgung	0800 29 74 001	Kreisverwaltung Ratzeburg	04541 – 888-0
Abwasser (außerh. Dienstzeit)	720 86 12	Möbel holt ab	229 47 15 12
Ambulante Pflege	25 49 13 67	Mutter Eva von Tiele-Winckler-Pflegeheim	729 052-0
Amtsgericht Reinbek	727 59-0	Marienburg Jugendhaus	720 37 86
Anonyme Alkoholiker	729 19 154	Notarzt-Zentrale SH	116 117
Apothek Hauptstraße	720 12 08	Notruf	110
Apothek Casinopark	720 23 60	Ortsjugendring	73 93 76 86
Behindertenbeauftragte	0151 – 55 14 52 09	Patienten-Ombud	01805 – 23 53 83
B.U.N.D. Reinbek/Wentorf	720 28 33	Polizei Wentorf	72 97 80 47
Bücherei	720 53 99	Postkundentelefon	0180 – 233 33
Bürgerverein	23 40 90 01	Rathaus Wentorf	720 01-0
Bürgervorsteher	720 01 221	Regionalschule	720 27 43
CDU	722 91 98	SC Wentorf	720 42 45
DRK Wentorf	0170 – 861 59 56	Schiedsmann	720 30 13
e-werk Störungsdienst	72 73 73 74	Schornsteinfeger	0172 – 950 89 97
Elterntelefon	0800 – 111 05 50	Seniorenrat	720 45 00
Erziehungsberatung	04152 – 80 98 40	Sozialdienste DRK	72 97 78 50
FDP	72 58 96 10	Sozialkaufhaus Reinbek	229 47 15 12
Feuer	112	Sozialverband Deutschland	720 01-0
Feuerwehr Wentorf	720 42 42	SPD	738 88 08
Försterei (Frau Franke)	720 10 30	Sperr-, Bio-, Restmüll	0800 297 40 01
Friedhof	720 96 07	Suchtberatung	727 92 66
Gas	23 66 23 66	Tennisclub Wentorf	720 53 57
Gleichstellungsbeauftragte	0172 – 536 86 83	Tierschutz-Notruf	0180 – 585 85 81
Grundschule	720 12 04	Tonteich	04104 – 28 93
Grüne/Bündnis 90	0172 – 250 24 96	TSG kissland	72 97 78 87
Gymnasium	725 45 00	Umweltschutztrupp	04531 – 50 15 43
Jugendpfleger	720 01-0	UWW	0172 411 97 53
Kirche, evangelisch	720 24 25	Wasser	78 19 51
Kirche, katholisch	720 73 58	Wentorfer Bühne	727 91 92
Krankenhaus Bergedorf	725 54-0	Wentorfer Hilfsdienst	729 78 484
Krankenhaus Boberg	73 06-0	Wilder Müll (außerh. Wentorfs)	04541 – 88 84 56
Krankenhaus Reinbek	72 80-0		

Feinkosthaus R. A. Schulz
- Delikatessen aus aller Welt -
Am Casinopark 14 • 21465 Wentorf
Telefon: 040/7201998 • Fax: 040/7205218
e-mail: info@feinkosthausschulz.de
www.feinkosthausschulz.de

einfach mehr für Sie...
• Lieferservice • Partyservice
• Präsentkörbe • Einpackservice
• Parkhaus mit Fahrstuhl

TAXI REINBEK
040 722 66 66
www.taxi-reinbek.de
Großraumtaxi für 8 Personen

DIE MEISTEN KUNDEN KENNEN WIR LÄNGER ALS UNSERE EHE- FRAUEN.



zuverlässig - kompetent - persönlich - so verstehen wir Abfallentsorgung seit mehr als 110 Jahren!

040-721 70 21

buhck 
GRUPPE